



Unternehmerreise Bahntechnik Russland zur Messe „EXPO 1520“

Moskau, Russland

29. August bis 2. September 2017

Russischer Bahnmarkt

Russland verfügt über eines der größten Eisenbahnnetze der Welt und der Bahn kommt nach wie vor eine Schlüsselrolle bei der Abwicklung von Güter- und Personentransporten zu. Mit dem Ausbau der Baikal-Amur-Magistrale und der Transsibirischen Eisenbahn zur Anbindung der Rohstofflagerstätten in Sibirien und im Fernen Osten sowie dem Bau von Hochgeschwindigkeitsstrecken, z. B. zwischen Moskau und Kasan, setzt Russland auf den weiteren Ausbau der Infrastruktur. Die Bahngesellschaft RZD möchte den Modernisierungstau überwinden und die Digitalisierung vorantreiben. Millionenstädte wie Moskau und St. Petersburg investieren verstärkt in den Personennahverkehr. Die russische Bahnbranche sucht daher aktiv nach innovativen ressourcensparenden Technologien „Made in Germany“, um diese in den lokalen Markt zu integrieren. Ungeachtet bestehender Hürden für den Markteinstieg, z. B. durch den hohen Anteil staatlicher Akteure und die zentrale Rolle der russischen Bahngesellschaft RZD, bestehen gute Chancen für deutsche Hersteller und Dienstleister, am russischen Bahn-Markt zu partizipieren. Allerdings steht auch die russische Bahnindustrie im Zeichen von Importsubstitution bzw. Lokalisierung der Produktion. Ausländische Zulieferer haben also mittelfristig nur Chancen, wenn sie lokalisierungsbereit sind.

Unternehmerreise Bahntechnik Russland

Im Mittelpunkt des Programms steht der Besuch der Messe „EXPO 1520“ (inkl. Fachprogramm: <http://expo1520.ru/2017/en/expo/>) – der weltweit einzigen Fachmesse für die Spurweite 1520. Ferner sind ein Treffen mit Vertretern der „Deutschen Initiative für Hochgeschwindigkeitsverkehr“ bei der Deutsch-Russischen Auslandshandelskammer sowie Firmenkontaktgespräche und -besuche vorgesehen.

Zielgruppe

Die Reise richtet sich an Unternehmen der Bahntechnik und des Bahnanlagenbaus, Zulieferer für Eisenbahn- und Metrobetreiber, IT- und Service-Dienstleister sowie Ingenieurbüros mit Bezug zur Bahnbranche.

Interessenbekundung zur Unternehmerreise Bahntechnik Russland

Bei Interesse an dieser Reise und an weitergehenden Informationen bitten wir, folgende Angaben zu machen und an die Nummer 0211/710671-20 zu faxen.

Firma/Branche _____

Name/Vorname _____

Straße/PLZ/Ort _____

Telefon/Fax/E-Mail _____

Datum/Unterschrift _____

Ihre Ansprechpartnerin: Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf

Dr. Andrea Gebauer | Telefon: 0211/3557-300 | E-Mail: gebauer@duesseldorf.ihk.de

- Bitte senden Sie mir künftig Informationen zu Messen und Unternehmerreisen der Außenwirtschaftsförderung NRW zu. Ich bin damit einverstanden, dass zu diesem Zwecke meine Daten gespeichert werden. Dies kann ich jederzeit widerrufen.